

## **SJ NÖ zeigt Seunig wegen Nazi-Sprüche an**

Utl.: Wieland: Faschismus ist keine Meinung sondern ein Verbrechen! =

St. Pölten (OTS) - Der 'Standard' berichtet in seiner Ausgabe vom 30.10.2003, über einen Besuch eines trend-Redakteurs bei Ronny Seunig, dem Betreiber der Excalibur-City. Diesem Redakteur wurde stolz ein Hitler-Portrait als Deckengemälde präsentiert. Weiters lobte Seunig Hitlers Beschäftigungspolitik und meinte, Deutschland sei zum Krieg "provoziert" worden. Die Sozialistische Jugend NÖ (SJ NÖ) erstattet nun Anzeige nach dem Verbotsgesetz.

"Es ist inakzeptabel, dass sich Seunig mit seiner zur Schau gestellten braunen Geisteshaltung brüstet. Besonders verabscheuungswürdig ist, dass Seunig die Verherrlichung der Nazi-Barbarei offenbar auch als Marketinggag betreibt. Anders ist seine Aussage, wonach Tabus gebrochen werden müssen, nicht zu werten.", so Bernhard Wieland, Landesvorsitzender der SJ NÖ, wörtlich.

"Faschismus ist keine Meinung, sondern ein Verbrechen. Deshalb erstatten wir Anzeige wegen des Verstoß gegen das Verbotsgesetz", so Wieland abschließend.

~

Rückfragehinweis:

Sozialistische Jugend Niederösterreich

Tel.: 02742/2255-222

mailto:presse@sjnoe.at

~

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

~

OTS0124 2003-10-31/12:17

~

311217 Okt 03

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20031031\\_OTS0124](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031031_OTS0124)